

Begleitung im Bewerbungsprozess

Tarifziffer 905.071.5.1

Konzept für die Durchführung der IV-Massnahme

Inhalt

Die betroffenen Menschen sind nach Arbeitsausfall oder Stellenverlust oft instabil und psychisch belastet. Sie können ihre Leistungsfähigkeit schlecht einschätzen und sind entsprechend verunsichert. Es fehlt ihnen an Selbstvertrauen und häufig sind sie nicht mehr ganz auf dem aktuellen Stand des Wissens. Aufgrund all dieser Faktoren fällt es ihnen schwer, gegen Mitbewerber*innen erfolgreich anzutreten und sich durchzusetzen.

Im Bewerbungstraining werden die Themen Standortbestimmung, Biographiearbeit, Fähigkeiten und Stärken, Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsstrategie, Selbstmarketing und Netzwerkarbeit erarbeitet und umgesetzt. Da jeder Fall anders liegt und häufig komplexe Rahmenbedingungen berücksichtigt werden müssen, zeigt ein massgeschneiderter individueller Betreuungsansatz die effizientesten und nachhaltigsten Resultate.

Ziele

Zielsetzung des «Bewerbungstrainings» ist es, dass sich Teilnehmende der eigenen Stärken bewusst werden und sich diese bei der Stellensuche gezielt zu Nutze machen können. Es gilt gemeinsam mögliche Optionen zu klären und neue Lösungsansätze für eine berufliche Wiedereingliederung und Zukunft zu entwickeln. Als Folge kann eine individuelle Bewerbungsstrategie definiert und ausgearbeitet werden. Bei all diesen Schritten wird der/die Betroffene gefördert und begleitet. Bei der Umsetzung des Prozesses wird der/die Betroffene gemäss seinen/ihren individuellen Bedürfnissen unterstützt. Dabei wird dem Faktor Motivation ein spezieller Stellenwert eingeräumt.

Zielgruppe

Eingliederungsfähige Menschen, welche aufgrund einer gesundheitsbedingten Einschränkung bei der Stellensuche eingeschränkt sind. Sie sind entweder in einer IV-Abklärung oder haben diese schon gemacht und möchten oder sollten in einem nächsten Schritt wieder ganz oder in einem Teilzeitpensum in den Arbeitsmarkt eingegliedert werden. Sie erhalten Unterstützung bei der Zusammenstellung ihres Bewerbungsdossiers, es werden Vorstellungsgespräche trainiert, das Vorgehen der Aktivbewerbungen wird erarbeitet.

Kernziele:

- Stellenausschreibungen verstehen
- Bewerbungsunterlagen sind vollständig, ansprechend und korrekt erstellt
- Eine individuelle Bewerbungsstrategie ist erarbeitet
- Elektronische Bewerbung kann selbständig erstellt werden

Methode

Wir arbeiten nach einem lösungsorientierten und systemischen Ansatz. Das heisst, wir fokussieren auf die Ressourcen und die Stärken, fördern diese und achten darauf, dass das, was in einem bestimmten Umfeld möglich ist, auch möglich wird. Sowohl beraterische Methoden als auch das klassische Coaching mit seinen Fragetechniken haben in diesem Setting Platz und werden je nach Erfordernis und Teilziel eingesetzt.

Unsere Berater*innen sind gut ausgebildete Erwachsenenbildner. Sie verfügen über viele Jahre Erfahrung im Bereich arbeitsmarktlicher Massnahmen sowie in Beratung und Coaching.

Evaluation, Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung

Die Evaluation des Konzeptes und der Qualität erfolgt mindestens zweijährlich und wird in einem Evaluationsbericht dokumentiert. Sie erfolgt aufgrund der Kennzahlen/Messgrössen, eingegangenen Verbesserungsvorschlägen, den Auditberichten und allenfalls anderen Bewertungskriterien. Vereinbarte Verbesserungen werden in einem Massnahmenplan festgehalten. Die Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung werden durch folgende Audits sichergestellt:

- IN-Qualis Zertifizierung mit jährlichem Aufrechterhaltungsaudit
- eduQua Zertifizierung mit jährlichem Aufrechterhaltungsaudit
- Jährliches Qualitätsgespräch mit dem IV-Kontraktmanagement

Dauer und Organisation der Massnahme

4 - 6 Std., in der Regel in Abständen von 1-2 Wochen.

Kosten und Kalkulation

Gemäss Leistungsvereinbarung.

Die Rechnungsstellung entspricht den Formvorschriften und erfolgt monatlich an die zuständige IV-Stelle.